

Beschlussvorlage

Nr. 2013/FB II/1316

Grundschule Osterscheps Einrichtung einer Nachmittagsbetreuung über den Förderverein der Grundschule Osterscheps

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit
Schulausschuss	03.06.2013	Vorberatung
Verwaltungsausschuss		Entscheidung

Federführung: Fachbereich Bildung, Bürgerservice & Soziales

Beteiligungen: Fachbereich Innere Dienste
Stabstelle

Verfasser/in: Herr Jens Schöbel 04405/916 119

Sachdarstellung:

Das Betreuungsangebot für Familien wurde in den letzten Jahren in der Gemeinde immer weiter ausgebaut. Inzwischen werden Ganztagsbetreuungen in den Kindergärten aller Ortsteile angeboten. Die Grundschulen Edewecht und Friedrichsfehn, die HRS Edewecht, die Astrid-Lindgren-Schule und das Gymnasium sind Ganztagschulen. Außerdem wird über Vereine an den Grundschulen Edewecht, Friedrichsfehn und Jeddelloh eine Nachmittagsbetreuung bis zum Teil spätestens 17:00 Uhr angeboten, um den Betreuungsbedarf außerhalb der Ganztagschule und für die Schüler der Jahrgänge, die an der Ganztagschule noch nicht teilnehmen, zu decken.

Zur Erweiterung des Betreuungsangebotes fanden Gespräche zwischen der Verwaltung und der Schulleitung der Grundschule Osterscheps statt. Beide Seiten waren sich einig, dass ein Betreuungsangebot realisiert werden sollte, wenn ein entsprechender Bedarf besteht. Geeignete Räumlichkeiten zur Realisierung einer Nachmittagsbetreuung könnten von der Schule zum Schuljahr 2013/2014 problemlos bereitgestellt werden.

Eine Elternbefragung der Grundschule ergab, dass auch an der Grundschule Osterscheps ein konkreter Bedarf für das Angebot einer Nachmittagsbetreuung in der Zeit von 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr besteht. Zum Schuljahr 2013/2014 würden zum jetzigen Stand 11 Schülerinnen und Schüler eine Nachmittagsbetreuung in Anspruch nehmen.

Die Durchführung, Organisation und Sicherstellung der Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Osterscheps würde der Förderverein der Grundschule mit Unterstützung der Verwaltung sicherstellen.

Die tägliche Betreuung soll neben allgemeinen Angeboten auch die Hausaufgabenbetreuung sowie die Einnahme eines warmen Mittagessens, welches die Eltern extra zahlen müssen, beinhalten.

Der Förderverein beabsichtigt, eine pädagogische Mitarbeiterin zur Betreuung der Kinder versicherungspflichtig einzustellen. Bei einer täglichen Betreuungszeit von 3 Stunden würde sich das monatliche Arbeitgeberbrutto auf ca. 850,- € belaufen. Dies entspricht der Vergütung eines vergleichbaren pädagogischen Mitarbeiters einer Edewechter Ganztagschule. Zur Gegenfinanzierung der Personalkosten sollen Betreuungsgebühren, gestaffelt nach der Dauer der wöchentlichen Betreuung, erhoben werden.

Um eine Kostengleichheit an den einzelnen Schulen gewährleisten zu können, ist hier beabsichtigt, das Gebührensystem der Nachmittagsbetreuung der Grundschulen Edewecht und Jeddelloh zu übernehmen. Je nach wöchentlicher Betreuungsdauer fallen hier monatliche Gebühren zwischen 45,- € (bei einer Betreuung von weniger als 5 Stunden) und 115,00 € (bei einer Betreuung von mehr als 20 Stunden) an. Die monatlichen Einnahmen werden seitens der Verwaltung auf durchschnittlich 650,- € geschätzt, sodass voraussichtlich ein monatliches Defizit in Höhe von ca. 200,- € entstehen wird.

Um die Verwaltungskosten gering zu halten, ist beabsichtigt, die Auszahlung der Vergütung und der Lohnnebenkosten sowie die Einziehung der monatlichen Gebühren durch die Gemeindeverwaltung Edewecht für den Förderverein der Grundschule Osterscheps durchzuführen.

Diese Vorgehensweise hat sich bereits bei der Nachmittagsbetreuung der Grundschulen Edewecht und Jeddelloh bewährt.

Die Bereitschaft des Fördervereins der Grundschule Osterscheps zur Durchführung der Nachmittagsbetreuung an der Grundschule Osterscheps bedeutet einen konkreten Servicegewinn für das Betreuungsangebot für Familien innerhalb der Gemeinde Edewecht.

Verwaltungsseits wird daher vorgeschlagen, dem Förderverein der Grundschule Osterscheps eine monatliche Defizitabdeckung in Höhe von maximal 500,-€ zu gewähren, solange mindestens fünf Schüler am Angebot teilnehmen.

Des Weiteren benötigt der Förderverein eine einmalige Anschubfinanzierung zur Herrichtung eines entsprechenden Gruppenraumes innerhalb der Grundschule Osterscheps. Verwaltungsseits wird hier vorgeschlagen, dem Förderverein der Grundschule Osterscheps einen einmaligen Betrag in Höhe von 1.000,- € zu gewähren. Eine entsprechende Summe ist den anderen Betreuungsvereinen ebenfalls seinerzeit gewährt worden.

Finanzierung:

Die notwendigen Finanzmittel stehen derzeit nicht im Haushalt der Gemeinde Edewecht zur Verfügung, daher steht die Gesamtmaßnahme unter einem Finanzierungsvorbehalt. Die zusätzlichen Mittel in Höhe von maximal 3.500,- € wären über den Nachtragshaushalt 2013 bereit zu stellen.

Beschlussvorschlag:

1. *Die Genehmigung zur Nutzung der vorgesehenen Räumlichkeiten der Grundschule Osterscheps durch den Förderverein der Grundschule Osterscheps zur Nachmittagsbetreuung der Schüler wird erteilt.*
2. *Zur finanziellen Unterstützung der Nachmittagsbetreuung wird dem Förderverein der Grundschule Osterscheps ein einmaliger Betrag in Höhe von 1.000,- € für die Herrichtung eines Gruppenraumes gewährt. Die notwendigen Haushaltsmittel sollen nach Möglichkeit über den Nachtragshaushalt 2013 zur Verfügung gestellt werden. Die Maßnahme kann erst mit der Bereitstellung der Finanzmittel umgesetzt werden.*
3. *Dem Förderverein der Grundschule Osterscheps wird vom 01.08.2013 eine monatliche Defizitabdeckung in Höhe von bis zu 500,- € gewährt. Die Förderung endet, wenn weniger als fünf Schüler das Betreuungsangebot nutzen. Die notwendigen Haushaltsmittel sollen nach Möglichkeit über den Nachtragshaushalt 2013 zur Verfügung gestellt werden. Die Maßnahme kann erst mit der Bereitstellung der Finanzmittel umgesetzt werden.*

Anlagen:

Antrag Förderverein der Grundschule Osterscheps